

Seniorenbildung ist seit Jahrzehnten die Aufgabe, die wir uns als engagierte Freiwilligengruppe zu stets neuen Themen stellen. Den Namen **Ökumenische Altersbildung**, unter dem man uns kennt, verstehen wir im ursprünglichen Sinn als Vermittlung von **Weiterbildung für alle interessierten Seniorinnen und Senioren**. Unterstützt werden unsere Veranstaltungen von der **politischen Gemeinde sowie der reformierten und der katholischen Kirchgemeinde**, die beide offen sind für alle Menschen. Wir erarbeiten für Frühling und Herbst je einen Vortragszyklus im Interessenbereich der älteren Generation und zweimonatlich einen weiterführenden Anlass.

Gerne laden wir Sie zu den Veranstaltungen ein. Sie sind unentgeltlich, erfordern keine Anmeldung und stehen auch jüngeren Interessierten offen. Auf die Vorträge folgt in der Regel eine Kaffeepause. Anschliessend ist Zeit eingeplant, um mit den Referenten ins Gespräch zu kommen.

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Beachten Sie die Hinweise in den folgenden Medien:

Fischotter, Zürichsee-Zeitung, forum, reformiert, GemeindSpiegel, Webseite der Gemeinde Männedorf

Das Vorbereitungsteam erteilt gerne weitere Auskünfte.

René Bondt
Hans und Heidi Holzer

Tel. 044 920 30 59
Tel. 044 920 47 59

Titelbild: Zürcher Gemeindewappen aus der Edlibach-Chonik (um 1500)

Seniorenbildung Männedorf
Ökumenische Altersbildung

Frühjahrsveranstaltung 2019

Auslaufmodell Gemeinde?



Kath. Pfarreizentrum St. Stephan

Dienstag, 05. März, 09.15 Uhr
Dienstag, 12. März, 09.15 Uhr
Dienstag, 19. März, 09.15 Uhr
Dienstag, 26. März, 09.15 Uhr

Gemeinde – woher und wohin?

Daniel Kübler misst in seinem Einführungsreferat der Gemeindegemeinschaft Schweiz den Puls. Die Professionalisierung aller Lebensbereiche, die Mobilität, die politische Abstinenz vieler Zeitgenossen, die Ansprüche an politische Verantwortungsträger und Verwaltung: All dies hat Folgen auf sämtlichen institutionellen Stufen des Landes. Zusätzlich konfrontiert mit wachsender Aufgabendelegation von «oben» nach «unten», suchen manche Gemeinden – politische wie kirchliche – ihr Heil in Fusionen.

Domenic Gabathuler fokussiert sich, ausgehend vom heutigen Gemeindeverständnis, auf die theologischen und historischen Wurzeln des Phänomens «Gemeinde». Der Weg führt von den biblischen Anfängen (Jerusalemmer Urgemeinde, paulinische Gemeinden) und der hellenistischen «Polis» weiter in den alemannischen Kulturraum («Allmende») und endet in der Gegenwart. Wo spüren wir diese Wurzeln heute noch, vor Ort, in unseren politischen und kirchlichen Gemeinden, und wo können uns diese Wurzeln auch künftig Halt geben?

Marjoline Roth zeigt auf, wie die Herkunft aus einer angesehenen Ammann-Familie Zwinglis republikanische Vorstellung vom Staat prägte, die auf politisch mündige und gemeinsinnorientierte Bürger ausgerichtet war. Im Kanton Zürich war die grosse Bevölkerungsmehrheit lange reformiert. Heute präsentiert sich die Situation anders. Aufgrund des Mitgliederschwunds denken die Kirchengemeinden über Fusionen zu Grossgemeinden nach. Frau Roth ist Delegierte in der Steuergruppe KG4plus und berichtet über den aktuellen Stand der Dinge im Bezirk Meilen.

Heidi Kempin erläutert am Beispiel Männedorf, wie sich das kleine Rebbauern- und Fischerdorf mit seinen weit verstreuten Bauernhöfen und Weilern zu einer Agglomerationsgemeinde mit rund 11`000 Einwohnern entwickelt hat. Anhand alter und neuer Bilder dokumentiert die frühere Gemeindepräsidentin, dass sich nicht nur das Dorfbild wandelt, sondern auch die Bevölkerung und das Zusammenleben sich verändert haben.

Dienstag, 5. März, 09.15 bis 11 Uhr

Gemeindedemokratie im Stresstest

Prof. Dr. Daniel Kübler
Institut für Politikwissenschaft der Uni Zürich
Abteilungsleiter am Zentrum für Demokratie Aarau

Dienstag, 12. März, 09.15 bis 11 Uhr

«... sie hatten alles gemeinsam»

Domenic Gabathuler
Theologe, Gemeindeleiter Männedorf

Dienstag, 19. März, 09.15 bis 11 Uhr

Reformierte Gemeinden im Umbruch

Marjoline Roth
Theologin, Pfarrerin Männedorf

Dienstag, 26. März, 09.15 bis 11 Uhr

Unser Männedorf – eine Gemeinde im Wandel der Zeit

Heidi Kempin
Ehemalige Gemeindepräsidentin von Männedorf